Presseinformation

30. April 2002

„Vom Winde verweht II“ im Schloss Niederweiden

Sonderschau über Landschaften

Als Fortsetzung der vorjährigen Sonderschau „Vom Winde verweht: Sanddünen und Löss“ im Schloss Niederweiden wird heuer die Ausstellung „Donau. Dünen. Löss“ am selben Schauplatz gezeigt. In drei Themenblöcken wird die Natur- und Landschaftsgeschichte der Sanddünen und der Löss-Gebiete in Niederösterreich dargestellt. Damit verbunden ist auch ein Rückblick auf die vielschichtige Entwicklung der Donau. Diese floss nämlich im Jungtertiär durch das Weinviertel und transportierte Geschiebe und Schwebstoffe. War wenig Wasser im Fluss, blies der Wind „Feinsediment“ von den riesigen Sand- und Kiesbänken über weite Strecken, ehe es sedimentierte und im Laufe der Zeit zu mächtigen Lössdecken anwuchs, jene Lössdecken, in die sich später die Hohlwege gruben. Innerhalb der Sand- und Lössgebiete entwickelten sich wertvollste Lebensräume, die zu den Kleinoden der niederösterreichischen Kulturlandschaft zählen. Die Ästhetik dieser Landschaftsformen regte immer wieder Künstler an. Werke von Emil Jakob Schindler, Theodor von Hörmann bis zu Gottfried „Laf“ Wurm werden gezeigt.

Die Eröffnung findet am 4. Mai statt, die Schau ist bis 3. November jeweils Donnerstag bis Sonntag und an Feiertagen von 10 bis 17 Uhr zugänglich.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at